
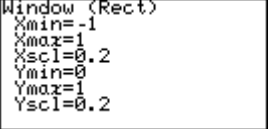



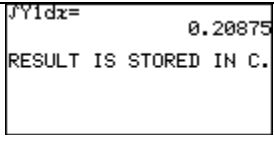
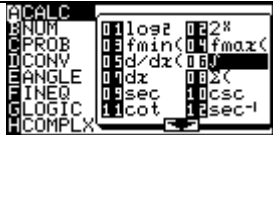
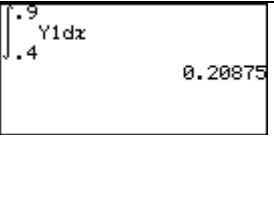



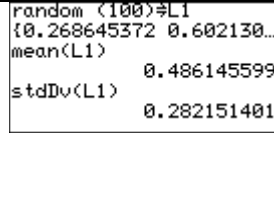
Seite 382

Detaillierte Lösungen für SHARP EL-9900G

Seite 382 Beispiel 1

<p>Die Funktion wird im $Y=$-Editor eingegeben, und unter WINDOW werden geeignete Fenstereinstellungen gewählt.</p>		
<p>Mit PRGM A 0 3 rufen wir das Programm <i>INTEGRAL</i> auf (siehe dazu bei Problemen die Ausführungen zu S. 114), wählen 1 und geben die Grenzen ein. Es erscheint die markierte Fläche wie in Fig. 1.</p>		
<p>Wir bestätigen mit ENTER und erhalten den Wert des Integrals.</p>		
<p>Ist das Programm <i>INTEGRAL</i> nicht auf dem Rechner gespeichert, kann man das bestimmte Integral im Hauptbildschirm berechnen, allerdings wird dabei die Fläche nicht angezeigt. Das Integralzeichen findet man unter MATH A 0 6 und dx unter MATH A 0 7.</p>		

Seite 382 Beispiel 2

<p>Der Befehl <i>random</i> (MATH C 1) erzeugt eine gleichverteilte Pseudozufallszahl zwischen Null und Eins. <i>random(n)</i> liefert eine Liste mit n Pseudozufallszahlen. <i>mean</i> und <i>stdDv</i> (LIST B 3 und 7) berechnen den empirischen Mittelwert und die empirische Standardabweichung.</p>		
---	--	---